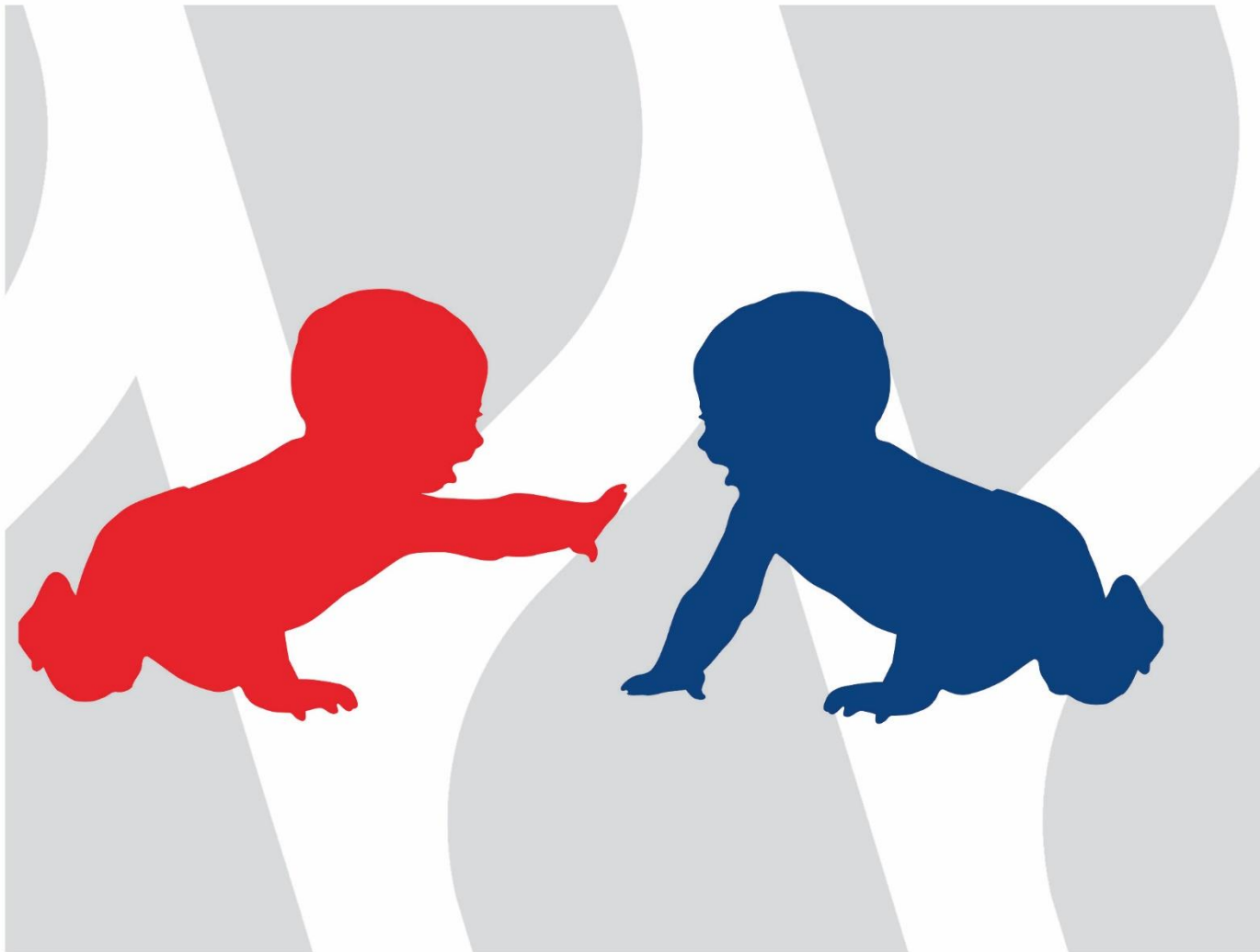




Hansestadt Wesel
am Rhein



Fortbildungsprogramm für Kindertagespflegepersonen 2024

Fortbildungsprogramm für das Jahr 2024

Einleitung

Das Kinderbildungsgesetz (KiBiZ) fordert eine stete Qualitätsentwicklung der frühen Bildung von Kindern durch die Kinderbetreuung und schließt die Kindertagespflege darin mit ein. Fortbildung der Akteure in der frühen Bildung wird dabei als probates Instrument angesehen und im Umfang von mindestens 5 Stunden pro Jahr für jede Kindertagespflegeperson angesetzt. Dem folgt die Stadtverwaltung Wesel und hat diesen Punkt vollumfänglich in den Richtlinien für die Kindertagespflege mit aufgenommen und in der Nutzung für die Kindertagespflegepersonen beschrieben.

Um Ihnen ein umfangreicheres Fortbildungsangebot machen zu können, werden die Veranstaltungen der Stadt Wesel und des Kreises Wesel wieder gemeinsam ausgeschrieben. Die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen der Stadtverwaltung als auch der Kreisverwaltung Wesel stehen allen Kindertagespflegepersonen aus dem Stadt- und Kreisgebiet je nach Anmeldezahlen offen.

Kooperation von Stadt- und Kreisverwaltung

Die Fachdienste Kindertagespflege der Stadt- und der Kreisverwaltung haben vereinbart, die eigenen Angebote für Kindertagespflegepersonen der jeweils anderen Verwaltung zu öffnen. Um die Veranstaltungen gut auszulasten ist daher ein übersichtliches und gut nachvollziehbares Anmeldeverfahren notwendig. Um auch für Sie eine verlässliche Organisation der Fortbildungen zu gewährleisten, nutzen Sie bitte das vorgesehene Anmeldeformular für Ihre Anmeldung.

Verfahren

Beachten Sie bitte zur Anmeldung die **jeweilige Anmeldefrist**. Sollten Sie trotz Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, **melden Sie sich bitte mindestens 3 Werktage vor Beginn der Veranstaltung ab**, damit Teilnehmer*innen von der **Warteliste nachrücken können**. Dies Verfahren gilt für die Stadtverwaltung wie für die Kreisverwaltung Wesel gleichermaßen.

Krankheitsbedingte Ausfälle sind mit einer ärztlichen Bescheinigung nachzuweisen.

Ansonsten werden Ihnen 20 € pro nicht in Anspruch genommenen Platz in Rechnung gestellt.

Die Anmeldungen erfolgen jeweils postalisch oder per E-Mail unter Verwendung des Anmeldeformulars.

Informationen zur Datenverarbeitung und Datenweitergabe

Mit der Anmeldung zu einer Fortbildungsveranstaltung wird Ihr Name gespeichert. Diese Daten inklusive ihrer E-Mail-Adresse (bei einer online-Veranstaltung) werden an die Referierenden weitergegeben.

Nach der Teilnahme wird die Teilnahmebescheinigung auf Datenträgern und in ihrer Akte gespeichert.

Wenn Sie mit der Weitergabe Ihrer Daten an Referierende nicht einverstanden sind, widersprechen Sie bitte bei der Anmeldung der Datenweitergabe.

Anmeldung bei der Stadt Wesel:

Stadtverwaltung Wesel
Team Kinder- und Jugendförderung
Frau Kolaric
Klever-Tor-Platz 1
46483 Wesel

Anmeldungen bitte an: ute.kolaric@wesel.de

Nutzen Sie bitte zur Anmeldung das Anmeldeformular aus dem Anhang.

Anmeldungen beim Kreis Wesel:

Kreis Wesel
FD 51-4-1 Kindertagespflege
Jülicher Str. 4
46483 Wesel

Anmeldungen ausschließlich an: tagespflege-fortbildungen@kreis-wesel.de

Programmübersicht der Stadtverwaltung Wesel:

BaSiK – Einführung in die Sprachbeobachtung und -dokumentation	S. 5
„Notfallplan“ – Was ist zu tun, wenn etwas passiert ist?	S. 6
Partizipation von Anfang an	S. 7
Hygieneschulung für Großtagespflegen	S. 8
Motorische und sensorische Entwicklung von 0 – 3 Jahren, gelingende sensorische Integration	S. 9
Regeln und Grenzen als Bildungschance	S. 10
„Moving Minis“ Bewegungsangebote planen, gestalten und durchführen	S. 11
Kinderschutz in der Kindertagespflege	S. 12
Elektronische Datenverarbeitung macht das Leben leichter Excel – Schulung für den Einstieg	S. 13

Vernetzungstreffen:

Es finden 2 Vernetzungstreffen im Jahr statt, zu denen unabhängig vom Fortbildungsprogramm mit gesonderter Tagesordnung eingeladen wird.

Merken Sie sich dafür bitte die Termine wie folgt vor:

Samstag, den 09. 03. 2024 10.00 bis 12.00 Uhr

Samstag, den 31. 08. 2024 10.00 bis 12.00 Uhr

Ratssaal im Rathaus Wesel

**Angebote außerhalb einer Anmeldepflicht über die Service-
stelle Kinderbetreuung in Wesel**

Erste-Hilfe-Kurse „Erste Hilfe am Kind“ S. 25

Anhang:

Anmeldeformulare S. 26 f.

Programmübersicht der Kreisverwaltung Wesel

Die Angebote sind für Kindertagespflegepersonen aus Wesel frei zugänglich.
Bitte melden Sie sich bei der Kreisverwaltung Wesel an.

Mit Kleinkindern im Straßenverkehr	S. 14
Betreuungsverträge (online)	S. 15
Sucht beginnt im Kleinkindalter	S. 16
Notfallmanagement in der Kindertagespflege	S. 17
Babysignal-Sprachbildung mit Gebärden	S. 18
Fachtag - „Gut betreut in der Kindertagespflege“	S. 19
Workshop „Alle Jahre wieder....“ – Die Einnahme-Überschuss-Rechnung (online)	S. 20
Aktionstabletts – dem forschenden Lernen einen Rahmen geben	S. 21
Mit Tageskindern den Wald erleben	S. 22
Der Umgang mit schwierigen Situationen	S. 23
Hochsensibilität bei Kindern	S. 24

Veranstaltung der Stadtverwaltung Wesel

BaSiK – Einführung in die Sprachbeobachtung und -dokumentation

Die Sprachbeobachtung und Sprachbegleitung im Alltag wurde im KiBiz gesetzlich verankert und ist auch für Kindertagespflegepersonen empfohlen.

Neben der gesetzlichen Verpflichtung und dem damit einhergehenden Mehraufwand wird die Referentin Ihnen die Chancen und den Mehrwert von Beobachtung und Dokumentation näherbringen. Eine gute Beobachtung ermöglicht die Planung einer individuellen Bildungsbegleitung eines jeden Kindes.

Eine gute Beobachtung und daraus hergeleitete Begleitung erleichtert dem Kind den Zugang zur Sprache und damit zum weiteren Lernen.

In diesem Seminar lernen Sie:

- Den BaSiK Bogen praktisch kennen
- Die Basiskompetenzen im Kontext zur Kommunikation und Sprache zu sehen
- Die Sprachkompetenzen des Kindes einzuschätzen
- Die Auswertungsmöglichkeiten des Verfahrens und hierrüber die Ableitung von Förder-/ Forderzielplanungen für den pädagogischen Alltag zu erstellen

Aufgrund vieler praktischer Einheiten und Fallbeispielen, werden Sie einen intensiven und praxisnahen Tag erleben, der Ihnen einen sofortigen Transfer in Ihren pädagogischen Alltag ermöglicht.

Sie erhalten eine Teilnehmerbescheinigung von Kita-NRW und von der Servicestelle.

Referentin: Astrid Leska (Dozentin für Entwicklung und Beobachtung, Schwerpunkt U3)

Veranstaltungsort: Ratssaal im Rathaus der Stadt Wesel, 1. Etage, Komturstr. 1, 46483 Wesel

Teilnehmerzahl: 30

Veranstaltungsdatum: Samstag, den 27.01.2024, 9.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 10.01.2024

Veranstaltung der Stadtverwaltung Wesel

„Notfallplan“ – Was ist zu tun, wenn etwas passiert ist?

Kindersicherheit und Unfallverhütung in der Kindertagespflege

Immer wieder hört und liest man von Kinderunfällen im häuslichen Umfeld, beim Spielen draußen und in der Kindertagespflegestelle. Zur verantwortungsvollen Unfallverhütung in der Kindertagespflege gehört eine sensible Auseinandersetzung mit den Rahmenbedingungen und den möglichen Gefahrenpotentialen, sowie deren möglichen Reduzierung.

Neben der Unfallverhütung geht es aber auch konkret um die Erarbeitung eines „Notfallplans“. Es wird ein Konzept für einen tatsächlichen Unglücksfall vorgestellt, der der jeweiligen Kindertagespflegestelle angepasst werden kann.

- Was ist bei einem Unfall zu tun und zu veranlassen?
- Wer ist zu informieren?
- Was mache ich mit den anderen Tageskindern in dieser Situation?
- Wer kann mir helfen?
- Was kann mir helfen?
- Was ist im Nachgang eines Unglücksfalls zu veranlassen?

Diese und andere Fragen sind Gegenstand dieser Fortbildungsveranstaltung.

Der Referent arbeitet mit Materialien und einem Notfallplan der Unfallkasse NRW. Ihnen werden diese Materialien zur Verfügung gestellt.

Referent: Uwe Willrodt (Erzieher, Dipl. Sozialpädagoge)
Veranstaltungsort: VHS Wesel, Ritterstr. 10 – 14, Raum 300
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsdatum: Freitag, den 23. 02.2024, 17.30 bis 20.00 Uhr

Anmeldeschluss: 23.01.2024

Veranstaltung Stadtverwaltung Wesel

Partizipation von Anfang an

In dieser Fortbildung geht es um den Grundgedanken und die Ausrichtung der Partizipation in der Frühen Bildung, so wie diese in der praktischen Arbeit umgesetzt werden kann.

Sie lernen die rechtliche Entwicklung der letzten Jahre sowie den Stellenwert von Partizipation für Kinder kennen. Ihnen werden die Kinderrechte, Versorgungsrechte, Schutzrechte und Beteiligungsrechte und die Auswirkungen auf den pädagogischen Alltag vorgestellt.

Sie hören die Definition von Partizipation und setzen sich in Gruppenarbeit mit Ihrer Haltung und der Bedeutung von Partizipation im Bildungsprozess der Kinder auseinander.

Die Grundhaltung von Emmi Pikler und deren Empfehlungen zur Versorgung und Pflege von Kleinstkindern hat viel mit Partizipation zu tun und ist ein Programmpunkt in dieser Fortbildung. Auch die Möglichkeiten der Einbindung der Eltern in Partizipationsprozesse im Rahmen Ihre Kindertagespflege wird Thema sein.

Schlussendlich ist Partizipation vom Gesetz her ein wichtiger Baustein in einem notwendigen Schutzkonzept einer jeden Kindertagespflege. In Gruppenarbeit haben Sie die Möglichkeit, erste Vorstellungen für ein Schutzkonzept zu erarbeiten und aufzuschreiben.

Die Referentin wird den Tag im Wechsel mit Informationsvermittlung, Gruppenarbeit und Austausch im Plenum gestalten.

Referentin: Ulrike Gertz (Dipl. Soz.arb, Fachberaterin in der Kindertagespflege a.D.)
Veranstaltungsort: Kita Strahlsunderstr., Strahlsunderstr. 19, 46483 Wesel
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsdatum: Samstag, den 16.03.2024 von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Anmeldeschluss: 16.02.2024

Veranstaltung Stadtverwaltung Wesel

Hygieneschulung für Großtagespflegestellen

Als Großtagespflegestelle sind Sie einem Lebensmittelunternehmen (z.B. Gaststätte) rechtlich gleichgestellt und unterliegen damit der Meldepflicht gegenüber der Lebensmittelüberwachung der Kreisverwaltung Wesel.

Dies hat zur Folge, dass Sie besondere Schutzmaßnahmen im Umgang mit Lebensmitteln und Hygiene befolgen müssen, die auch über die Mitarbeiter der Kreisverwaltung durch Prüfungen vor Ort überwacht werden. Sie haben im Abstand von 2 Jahren eine Schulung zur Lebensmittelhygiene nachzuweisen, die Sie kostenpflichtig online durchführen können, oder Sie nutzen diese Veranstaltung der Servicestelle Kinderbetreuung und damit die Möglichkeit zur gemeinsamen Fortbildung und einem Erfahrungsaustausch mit Kindertagespflegepersonen aus der Großtagespflege im Stadtgebiet Wesel.

Referentin: Ute Kolaric (Servicestelle Kinderbetreuung)
Veranstaltungsort: Rathaus Stadt Wesel, Raum 410 (Altbau)
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsdatum: Montag, den 27.05.2024, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Anmeldeschluss: 26.04.2024

Veranstaltung der Stadtverwaltung Wesel

Motorische und sensorische Entwicklung von 0 – 3 Jahren und gelingende sensorische Integration

Die Veranstaltung bietet einen Einblick in die motorische und sensorische Entwicklung des Kleinkindes bis zum 3. Lebensjahr. Zunächst werden Ihnen die natürlichen Entwicklungsprozesse der frühen Kindheit vorgestellt, die bei einer guten Gesundheit des Kindes ganz ohne Zutun aufeinander aufbauen, soweit das Kind angemessene Ansprache und Aufmerksamkeit erfährt.

Welche unterstützenden Handlungen einer gesunden und altersgemäßen Entwicklung förderlich sind, erfahren Sie ebenfalls in Theorie und Praxis.

Ebenso wird Ihnen Grundlagenwissen zu dem Fachbegriff „sensorische Integration“ vermittelt. Sie erhalten eine Einordnung der hohen Bedeutung von sensorischer Integration für die Entwicklung in der frühen Kindheit und wie diese gelingen kann.

Neben dem Vortrag wird es ausreichend Gelegenheit für Ihre Fragen und auch die Möglichkeit geben, Sensorik und sensorische Integration selbst zu erleben und praktisch nachvollziehbar zu machen. Der persönliche Austausch und das Einbringen von möglichen Fallbeispielen wird begrüßt.

Referentin: Yvonne Bergendahl, Ergotherapeutin in eigener Praxis
Veranstaltungsort: Kita Sankt Nikolaus Schepersfeld, Am Birkenfeld2, 46485
Wesel
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsdatum: Freitag, den 07.06.2024, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Anmeldeschluss: 07.05.2024

Veranstaltung der Stadtverwaltung Wesel

Regeln und Grenzen als Bildungschance

Verlässliche Regeln und klar formulierte Grenzen geben Orientierung und damit Hilfestellung, sich zurecht zu finden. Sie bieten Schutz vor Gefahren und Anleitung zum Handeln. Dies gilt für Betreuende und Kinder gleichermaßen. In diesem Seminar werden Sie sich mit verschiedenen Fragestellungen und Themenschwerpunkten zur Regelsetzung befassen.

Es wird darum gehen, wie Sie als Kindertagespflegeperson eigene Grenzen erkennen, formulieren und für sich nutzen können. Sie können Antworten entwickeln, wie Sie mit Regeln und Grenzen in Ihrer Kindertagespflege versus derer der Eltern umgehen wollen.

Sie werden sich damit auseinandersetzen, welche der aufgestellten Regeln Sie tatsächlich brauchen und welche Regeln die ganz Kleinen in ihrer ersten Trotzphase zur Bewältigung benötigen. Welche Regeln brauchen ältere Kinder und wie schaffen Sie einen Ausgleich zwischen den Altersgruppen, wird eines der weiteren Themen sein. Sie erfahren welche Regeln in den unterschiedlichen Entwicklungsstadien der Kinder sinnvoll sind und wie Sie diese gestalten und vermitteln können, damit Kinder sie auch einhalten. Welche Konsequenzen hilfreich und notwendig sind, wenn Regeln nicht eingehalten und/oder Grenzen überschritten werden, gehört ebenso mit in diesen Themenbereich.

Das Augenmerk wird in diesem Seminar darauf gelenkt, dass Regeln und Grenzen nicht nur einen sicheren Rahmen bieten, sondern im Besonderen Freiräume für die individuelle Entwicklung jedes einzelnen Kindes ermöglichen. Sie können für sich herausfinden, wie Sie Regeln und Grenzen variieren wollen, um jedem Kind diesen individuellen Freiraum zu schaffen.

Referentin: Beatrix Ebbert (Erzieherin, PeKiP Gruppenleiterin)

Veranstaltungsort: Dorfschule Ginderich, Schulplatz 1, 46487 Wesel

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsdatum: Samstag, den 22.06.2024, 9.30 – 15.30 Uhr

Anmeldeschluss: 22.05.2024

Veranstaltung Stadtverwaltung Wesel

Schulung im Kinderschutz

Die Kindertagespflege wird künftig ausdrücklich in den Schutzauftrag des § 8a SGB VIII einbezogen. § 8a Abs. 5 SGB VIII bestimmt.

Erste Einführungen in die Auslegung und Bedeutung dieser Rechtsvorschrift sind an andere Stelle bereits gemacht worden und werden in diesem Seminar als bekannt vorausgesetzt. Bei Unsicherheiten oder Nachfragen kann darauf gerne noch einmal Bezug genommen werden. Weiter wird das Verfahren zur Gefährdungseinschätzung beim Jugendamt und die Aufgaben des Familiengerichtes vorgestellt.

Im Mittelpunkt dieser Fortbildung steht die persönliche Einschätzung von Fallbeispielen und die Verortung dieser im Kinderschutz. In Gruppenarbeit haben Sie die Möglichkeit, unterstützt durch Anleitung der Referentinnen, sich mit verschiedensten Formen der Gefährdung auseinanderzusetzen. Neben Ihrer Schulung der Wahrnehmung von Gefährdungen, werden Sie sich auch in der Gestaltung von Gesprächssituationen zur Benennung von Gefährdungen erproben können.

Sie bekommen dazu Formulare zur Dokumentation und einen Leitfaden zur Gestaltung von Gesprächen an die Hand.

Referentinnen:	Svenja Wißenberg, (Bc. of Social Work, Kinderschutzfachkraft) Ute Kolaric (Servicestelle Kinderbetreuung)
Veranstaltungsort:	Gemeindesaal Kirchengemeinde Sankt Martini, Martinistr. , 46483 Wesel
Teilnehmerzahl:	15
Veranstaltungsdatum:	1. Samstag, den 04.05. 2024, 9.00 bis 13.00 Uhr 2. Samstag, den 21.09.2024, 9.00 bis 13.00 Uhr
Anmeldeschluss:	1. 04.04.2024 2. 21.08.2024

Veranstaltung der Stadt Wesel

„Moving Minis“ - Bewegungsangebote planen, gestalten und durchführen

Mit phantasievoll gestalteten Bewegungsangeboten fördern Sie die Kinder in ihrer geistigen und körperlichen Entwicklung, aktivieren die Sprachentwicklung und sorgen für ein positives Selbstbild.

Diese Fortbildung richtet sich an Tagespflegepersonen, die den anvertrauten Kindern Bewegungsangebote machen möchten. Sie besprechen unter Berücksichtigung der motorischen Grundfähigkeiten ihrer Kinder, die Planung und den Ablauf eines Bewegungsangebotes.

Sie werden nach einem kurzen theoretischen Teil zusammen kreative Bewegungsparcours aufbauen, die die Entwicklung grob- und feinmotorischer Fähigkeiten fördert. Vor allem aber sollen Spaß und Freude an der Bewegung an sich im Mittelpunkt stehen.

Die Wichtigkeit von Ritualen zum Anfang und Ende jeder Einheit werden Sie besprechen und kennenlernen.

Kursinhalte:

- Theorie über motorische Grundfertigkeiten
- Planung von Bewegungseinheiten
- Rituale zum Anfang und Ende der Bewegungseinheit
- Bewegungslieder und Geschichten
- Kleine Spiele
- Nutzung von Alltagsmaterialien
- Aufbauten gestalten
- Sicherheit gewährleisten

Daneben wird es genügend Zeit zum Austausch und Einbringen persönlicher Erfahrungen aus der Alltagspraxis geben.

Bringen Sie bitte Turnschuhe oder Stoppersocken, sowie ausreichend zu Trinken und einen kleinen Snack mit.

Referentin: Silke Ratzke, (pädagogische Fachkraft, ÜL-B Lizenz für Bewegungskita und Verein Kinder und Jugend, Referentin der Familienbildungsstätte der Diakonie am Lutherhaus)

Veranstaltungsort: Sporthalle der Dorfschule Ginderich, Schulplatz 1, 46487 Wesel

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsdatum: Samstag, den 14.09.2024, 9.00 bis 13.00 Uhr

Anmeldeschluss: 14.08.2024

Veranstaltung Stadtverwaltung Wesel

Excel Grundlagen für Kindertagespflegepersonen – Die wichtigsten Funktionen für Einsteiger

Sie arbeiten mit Zahlen und Daten, führen teilweise auch Berechnungen durch? Sie führen Ihre Listen manchmal auch auf dem Papier?

Gerade Einsteiger schrecken häufig vor der Nutzung von Excel zurück. Excel gehört zwar zu den umfangreichsten Anwendungen, aber um mit Excel arbeiten zu können, müssen Sie lediglich einige Grundlagen lernen.

Erleichtern Sie sich Ihre tägliche Arbeit und werden Sie sicher im Umgang mit Excel. Inhalte dieses Kurses sind:

- Kennenlernen der Arbeitsoberfläche von Excel
- Bearbeiten von Texten und Daten
- Erstellung einfacher Tabellen
- Formatieren von Spalten, Zeilen und Text
- Arbeiten in Tabellen und Arbeitsmappen
- Kennenlernen von Formeln und Verknüpfungen
- Durchführung einfacher Berechnungen in Tabellen
- Sie bekommen praktische Tipps und Tricks für Ihre Arbeit in Excel

Ziel dieses Kurses ist:

- Sie haben einen Überblick über die wichtigsten Funktionen und Anwendungen in Excel
- Sie können Tabellen erstellen, formatieren und bearbeiten
- Sie kennen einfache Formeln und können diese in Ihren Tabellen anwenden

Es sind keine Vorkenntnisse in Excel notwendig. Die technische Ausstattung ist im EDV Raum der VHS vorhanden. Wer möchte, darf den eigenen Laptop mitbringen. Bitte bringen Sie sich Getränke und einen Snack selbst mit.

Referentin:	Fr. Dr. Zeitz (selbständige Trainerin für berufliche Fortbildung und Unternehmensberaterin)
Veranstaltungsort:	VHS Wesel, Ritterstr. 10-14, 46483 Wesel, EDV Raum
Teilnehmerzahl:	15
Veranstaltungsdatum:	Samstag, den 09.11.2024, 9.00 bis 13.00 Uhr

Anmeldeschluss: 09.10.2024

Veranstaltung Kreisverwaltung Wesel

Mit Kleinkindern im Straßenverkehr

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Kreispolizeibehörde statt.

Kinder lernen erst im Laufe ihrer Entwicklung bestimmte Fähigkeiten, die Voraussetzung für eine sichere Verkehrsteilnahme sind. Sehen und Hören, Koordinationsfähigkeit und Gleichgewichtssinn, das richtige Abschätzen von Entfernungen oder Geschwindigkeiten bilden sich erst nach und nach vollständig aus. Kleinkinder bedürfen im Straßenverkehr eines besonderen Schutzes durch die Erwachsenen.

Themen:

- **Gefährdungsbeurteilung: Worauf ist mit Kleinkindern im Straßenverkehr zu achten?**
- **Worin unterscheidet sich die Wahrnehmung von Kindern zu den Erwachsenen im Straßenverkehr? Wann können Kinder was?**
- **Welche Regeln kommuniziere ich als Kindertagespflegeperson?**
- **Kleinkinder als Fußgänger im Straßenverkehr**
- **Umgang mit Lauflernrädern/ Rutschfahrzeugen/ Rollern**
- **Spielen auf der Straße?**
- **Lastenfahrräder /Fahrradanhänger/ Fahrradsitze in der Kindertagespflege**
- **unterwegs mit dem Krippenwagen**

Referentin: Anna Kiesow
Veranstaltungsort: Kreishaus Wesel, Raum 007
Reeser Landstrasse 31, 46483 Wesel
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsdatum: Samstag, den 03.02.2024, 10.00 bis 12.00 Uhr

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Betreuungsverträge in der Kindertagespflege

Eine rechtlich bedeutsame Grundlage für das Tagespflegeverhältnis zwischen den Erziehungsberechtigten und Ihnen als Tagespflegeperson ist Ihr Betreuungsvertrag!

Dieser gibt sowohl Ihnen, als auch den Eltern die nötige Sicherheit, dass Sie alle relevanten Angaben für das Tagespflegeverhältnis bedacht haben und verhindert schon im Vorfeld das Entstehen verschiedener Probleme, die sonst später zu Diskussionen führen können.

Schnell passiert es in der Kindertagespflege, dass man mit den Eltern per Du ist. Man will als Tagespflegeperson Erwartungen der Eltern erfüllen, aber worüber müssen sich beide Vertragspartner*innen einig werden, was ist in jedem Fall schriftlich zu fixieren und wobei macht es über die zwingend erforderlichen Punkte hinaus noch Sinn?

In diesem Seminar sollen alle relevanten Punkte mit Ihnen besprochen werden, die in einen Betreuungsvertrag der Kindertagespflege gehören. Gerne können Sie auch Ihre Betreuungsverträge mitbringen oder uns bereits vorab Ihre Fragen per E-Mail zukommen lassen, um gezielt auf Fragestellungen Ihrerseits eingehen zu können.

Referentin: Judith Schröer
B3 – Beyrow Business Beratung
Dinslaken - Gelsenkirchen

Veranstaltungsort: Onlineveranstaltung
(Nähere Informationen gehen Ihnen etwa zwei Wochen vor der Veranstaltung zu.)

Teilnehmerzahl: 30

Veranstaltungsdatum: Mittwoch, den 07.02.2024, 18.00 – 20.00 Uhr

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

**Sucht beginnt im Kindesalter - Suchtprävention in der Kindertagespflege
(Die Veranstaltung ist für U3- und „Randzeitenkinder“ geeignet.)
Erkennen – Stärken - Vorbeugen**

Suchtvorbeugung ist auch in der Kindertagespflege ein wichtiges Thema.

Sucht beginnt nicht erst mit legalen/illegalen Drogen, sondern schon mit gesüßten Getränken/Tees, mit Süßigkeiten, später mit Energy-Drinks, mit überhöhtem Medienkonsum (Handy- und PC-Nutzung) u.a.

Es geht um Suchtentwicklung, -verlauf und –kriterien und um Kenntnisse über suchtkranke Familien und die Folgen für die Kinder.

Ziel der Veranstaltung ist es, Sie als Kindertagespflegeperson für Ihr Handeln hinsichtlich der Suchtprävention zu stärken und zu unterstützen.

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit folgenden Fragen:

Was ist eigentlich Sucht?

Was sind Risikofaktoren für Kinder, süchtig zu werden?

Wie erkenne ich süchtiges Verhalten und wie gehe ich damit um?

Wie kann ich Kinder stärken und dadurch einer Suchtentwicklung vorbeugen?

Wie kann ich mit süchtigen Eltern umgehen?

Referentin: Barbara Lübbehusen
Dipl. Sozialpädagogin
Familienorientiertes Suchthilfe-Zentrum, Wesel

Veranstaltungsort: Kreishaus Wesel, Raum 003
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel

Teilnehmerzahl: 14

Veranstaltungsdatum: Mittwoch, 28.02.2024, 18.30 – 21.30 Uhr

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Notfallmanagement in der Kindertagespflege

Es ist zu beobachten, dass es auch im Bereich der Kindertagespflege immer mehr Kinder gibt, die mit Notfallmedikamenten versorgt werden müssen (z.B. bei Fieberkrampf, Nussallergie usw.). Es erfordert ein gutes Notfallmanagement, um im Notfall entsprechend gut handeln zu können.

Wir sprechen über mögliche Notfälle und Medikamente, werden die Wichtigkeit der Dokumentation herausstellen, die gute Kooperation mit dem zuständigen Kinderarzt /-ärztin besprechen (oder zumindest die ärztliche Anordnung) und über mögliche Abläufe im Notfall nachdenken.

Auch die Aufbewahrung der Medikamente, der Transport und die Kühlung von Medikamenten bei Ausflügen wird Bestandteil sein.

Die Fortbildung dient dazu, Ängste und Unsicherheiten abzubauen, um so im Notfall so schnell und so gut es geht handeln zu können und eine gute Inklusion kranker Kinder gewährleisten zu können.

Referentin: Jenni Ibrisimovic-Uhlig
Ausbilderin bei Rescue - Kompass
Standortleitung Wesel

Veranstaltungsort: Räumlichkeiten des Rescue - Kompass
Hamminkelner Landstrasse 124
46487 Wesel

Teilnehmerzahl: 12

Veranstaltungsdatum: Dienstag, den 12.03.2024, 18.00 – 21.00 Uhr

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Babysignal- Sprachbildung mit Gebärden – mit Spiel und Spaß für gute Verständigung im Krippen- und Elementarbereich

Den Teilnehmenden wird ein abwechslungsreicher Einstieg in das Thema Gebärden mit Babys und Kleinkindern geboten und gezeigt, wie Gebärden direkt in den pädagogischen Alltag aufgenommen werden können.

Neben den wichtigsten Grundgebärden für tägliche Abläufe (Eingewöhnung, Morgenkreis, Singen, Bilderbuchbetrachtung, Umgang miteinander) werden theoretische Grundlagen zur frühen Sprachbildung erarbeitet.

Alle Gebärden entstammen der Deutschen Gebärdensprache und können mit ein- und mehrsprachigen Kindern in der Tagespflege für eine frühe gute Verständigung genutzt werden.

Mit diesem Konzept zum Erwerb von Gebärden für Babys und Kleinkinder in der frühen Kommunikation begleiten wir Erwachsenen Kinder im Alter von 6 Monaten bis sechs Jahren auf dem Weg zur Sprache.

Referentin: Julia Rose
Dipl.-Pädagogin
Seminarleiterin für babySignal

Veranstaltungsort: Kreishaus Wesel, Raum 007
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsdatum: Samstag, 23.03.2024, 9.00-16.00 Uhr

Bitte denken Sie an Getränke und Verpflegung.

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Fachtag „Gut betreut in der Kindertagespflege- ganz praxisnah“

In alter Tradition wollen wir den Fachtag in einem neuen Gewand aufleben lassen. Im Morgenbereich wird es einen Vortrag einer Referentin zu einem -von Ihnen gewünschten Thema- geben. Nachmittags werden Sie die Möglichkeit haben, an Infopunkten weitere ganz praxisnahe Themen kennenzulernen oder zu vertiefen.

Ablauf:

ab 09:00 Uhr Ankommen, Kaffeetische

09:30 Uhr: **Impulsreferat mit praktischen Anteilen von Eva Steinbrink zum Thema: „Die Bedeutung von Tanz, Bewegung, Fingerspielen, Klanggeschichten, Wickel- und Kniegitterversen in der Kindertagespflege“**

12:30 Uhr: kleiner Mittagssnack

13:00 Uhr: **Informationsbörse als „Walk through“**

1. Entspannung für KTHP und Kinder
2. Wie kann ich die Mitbestimmung der Kinder z.B. beim Wickeln, Schlafen, Essen fördern?
3. Die Gefühlswelt der Kinder sehen, verstehen und entsprechend handeln
4. Klischeefreiheit, Diversity, Inklusion und Vielfalt
5. DIY-sinnvolles Spielen, Loose parts etc.
6. Reflexion

15:00 Uhr: Feedbackrunde und Verabschiedung

Referentinnen: Eva Steinbrink
Erzieherin, U3-Fachkraft, Musik- und tanzpädagogische
Fachkraft
Alle Mitarbeitenden der Fachberatung der
Kindertagespflege des Kreises Wesel

Veranstaltungsort: Kreishaus Wesel, Raum 008
Reeser Landstrasse 31, 46483 Wesel

Teilnehmerzahl: nicht begrenzt

Veranstaltungsdatum: Samstag, den 27.04.2024, 09.00-15.30 Uhr

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Workshop: „Alle Jahre wieder...“

Die Einnahmen-Überschuss-Rechnung für Kindertagespflegepersonen

Aufgrund der einkommenssteuerrechtlichen Behandlung der öffentlichen Geldleistungen für Kinder in Kindertagespflege ist das Kapitel Buchführung ein fester Bestandteil des Alltages in der Kindertagespflege. Kindertagespflegepersonen müssen dem Finanzamt eine jährliche Einnahme – Überschuss – Rechnung einreichen. Inhalte und Aufbau dieser „einfachen“ Buchführung werden Ihnen während des Seminars vorgestellt.

- Was verlangt das Finanzamt von mir?
- Wie erleichtere ich mir die steuerliche Organisation?
- Wie sieht die Gewinnermittlung im Detail aus?
- Welche Konsequenzen hat dies für die Sozialversicherungen?
- Gearbeitet wird an praktischen Beispielen und mit Formularen der Finanzverwaltung.

Referentin: Judith Schröer
B3 – Beyrow Business Beratung
Dinslaken – Gelsenkirchen

Veranstaltungsort: Onlineveranstaltung
(Nähere Informationen gehen Ihnen etwa zwei Wochen vor der Veranstaltung zu.)

Teilnehmerzahl: 30

Veranstaltungsdatum: Samstag, den 04.05.2024, 09.00 – 13.00 Uhr

Bei der Veranstaltung benötigen Sie einen Taschenrechner.

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Aktionstabletts- dem lernenden Forschen einen Rahmen geben

Der Ursprung der Aktionstabletts ist sicherlich bei Maria Montessori zu suchen. Ihre Idee: ein ästhetisch ansprechendes solides gefertigtes Tablett ermöglicht es, verschiedene Gefäße darauf zu platzieren, mit denen grundlegende manuelle Fertigkeiten des Kindes geübt werden, wie z.B. das Sortieren, Schütten, Gießen, Umfüllen.

Frau Paic von den Sternstundenseminaren entwickelt diese Form des forschenden Lernens stetig weiter. In diesem Seminar dreht sich nun alles um die vielseitigen Lerntabletts und Aktionswannen. Neben zahlreichen praktischen Gestaltungsideen gibt es Anregungen und theoretisches Hintergrundwissen bezüglich der Auswahl, Entwicklung, Einführung, Begleitung und Aufbewahrung des Materials.

Dazu gibt es weitere pfiffige Ideen zum forschenden Lernen mit Alltagsmaterialien, verblüffenden Effekten und liebevollen, effektiven Lernarrangements.

Die Teilnehmenden erwarten ein SINNVolles Spielen mit Alltagsmaterialien und zweckerweiterten Utensilien, Upcycle-Ideen und neu interpretierte Klassiker für ein phantasievolles Spielen und Lernen.

Referentin:	Mareike Paic Erzieherin, Fachkraft für Sprache und Inklusion im Bundesprogramm „SprachKita“, Fachwirtin für Erziehungswesen, Fachkraft für Frühpädagogik, Gründerin und Dozentin der Sternstunden-Seminare
Veranstaltungsort:	Kreishaus Wesel, Raum 003 Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel
Teilnehmerzahl:	20
Veranstaltungsort:	Samstag, 08.06.2024, 9.30-15.30 Uhr

Bitte denken Sie an Getränke und Verpflegung.

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Mit Tageskindern den Wald erleben

Das Ökosystem Wald dient als Lebens- und Schutzraum, als Erholungsort und bietet uns die Gelegenheit immer neuer Entdeckungen.

Insbesondere Kindern ermöglicht der Wald in ihrer entscheidenden Entwicklungsphase erste Naturerfahrungen. Schon im Kleinkindalter sind ganzheitliche Primärerfahrungen draußen in und mit der Natur zentral, um ein vertieftes Verständnis für die Natur zu fördern. Beim Lernen mit allen Sinnen werden neben den kognitiven, auch die emotionalen und sensomotorischen Aspekte betont.

Anders als in der Bewegungslandschaft Ihrer Kindertagespflegestelle – und sei sie noch so anregend gestaltet – ist die Natur das *Original*. Sie ist auch Abenteuer und bietet Platz zur kreativen Entfaltung.

Durch gemeinsame Erlebnisse mit allen Sinnen und den verschärften Blick auf die Kleinsten möchten wir mit Ihnen den Wald als Ort des Lernens, der Achtsamkeit und der Erholung erfahren und Ideen sammeln, wie sie diesen Ort mit Ihren Tageskindern entdecken können.

Referentinnen:

Jennifer Bach
Dipl. Pädagogin
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel
Sabine Scholten
Dipl. Sozialpädagogin
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel
Aaper Busch in Wesel-Obrighoven

Veranstaltungsort:

(Die genaue Anfahrtsbeschreibung und weitere Informationen erfolgen ca. zwei Wochen vor der Veranstaltung.)

Teilnehmerzahl:

15

Veranstaltungsdatum:

Samstag, den 15.06.2024, 10:00-14:00 Uhr

Veranstaltung der Kreisverwaltung Wesel

Der Umgang mit schwierigen Situationen

Wie erlange ich als Kindertagespflegeperson einen professionellen Blick und Umgang mit schwierigen Situationen in Bezug auf Eltern und deren Kinder? Problembehaftete Situationen oder Gespräche fordern uns beruflich oft heraus und können zu einem schwerwiegenden Konflikt heranwachsen. Exemplarisch könnte das sein: Wie sage ich Eltern, dass ich bei ihrem Kind Entwicklungsschwierigkeiten vermute? Wie positioniere ich mich, wenn kranke Kinder in meine Tagespflegestelle gebracht werden? Was sage ich, wenn Eltern permanent die Betreuungszeiten ausdehnen? Wie reagiere ich, wenn es handfeste Konflikte in der Familie des Kindes gibt und ich involviert werde?

Aber es muss nicht immer ein ausgewachsener Konflikt sein, der uns umtreibt. Manchmal ist es schon das Gefühl von Hilflosigkeit, das uns ratlos zurücklässt, weil wir für einige Probleme keine Lösung parat haben. Gefühle des Frustes, der Überforderung oder des Ärgers wachsen dann oft an und scheinbar liegt der einzige Ausweg dann darin der Familie oder sich selbst „kündigen“ zu wollen. Hier möchten wir ansetzen und Sie sollen Möglichkeiten und Ansätze zum moderaten Umgang mit schwierigen Situationen kennenlernen.

Bitte bringen Sie eigene Fallbeispiele mit, an denen wir exemplarisch und ganz konkret arbeiten können.

Raum und Zeit für Selbstreflexion

- Welche Haltung nehme ich gegenüber dem Problem ein?
- Wie gehe ich mit den Herausforderungen einer schwierigen Situation um?
- Warum belastet mich diese Situation so sehr?
- Muss ich denn überhaupt eine Lösung finden?
- Spurensuche nach eigenen Triggermomenten in der Kommunikation
- Selbst -und Fremdwahrnehmung

Handlungsstrategien

- Analyse der Konfliktsituation
- Kommunikationsfallen vermeiden
- Hilfreiche Kommunikationsregeln beachten
- Klar und unaufgeregt Grenzen setzen
- Das Konfliktgespräch benötigt eine Rahmung
- Mit innerer und äußerer Kündigung umgehen

Referentin: Dorothee Meimers
Diplom Heilpädagogin, Entspannungspädagogin,
Tanz-und Bewegungs-Soziotherapeutin

Veranstaltungsort: Kreishaus Wesel, Raum 007
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel

Teilnehmerzahl: 20

Veranstaltungsdatum: Samstag, den 28.09.2024, 10.00 bis 15.00 Uhr

Bitte denken Sie an Getränke und Verpflegung

Veranstaltung Kreisverwaltung Wesel

Hochsensibilität bei Kindern- erkennen und positiv in den Betreuungsalltag integrieren

Hochsensibilität ist eine angeborene Charaktereigenschaft, eine außergewöhnliche Stärke. Etwa jedes dritte Kind besitzt diese Hochsensibilität und zeigt diese in verschiedenen Verhaltensweisen oder Vorlieben. Es ist keine psychische oder physische Störung.

Hochsensible Kinder zeigen ein intensives Gefühlsleben, sind lernbegierig, zeigen Interesse an Kunst, Musik oder der Natur, erkennen gut Details, sind kreativ, denken viel nach, sind einfühlsam, haben einen hohen Gerechtigkeitssinn und suchen Ruhe.

Jedoch besitzen sie oftmals auch eine empfindliche Haut (Probleme beim Tragen von Kleidung), zeigen ggf. eine Überempfindlichkeit bei Geräuschen oder Gerüchen, schlafen schlecht, sind oft gehemmt im Handeln bei Neuem, weinen schnell, zeigen unter Druck Lernstress, fühlen sich schnell überfordert, trauen sich oft nichts zu und haben Konzentrationsprobleme (motorische Unruhe).

Am Seminartag erfahren Sie, was Hochsensibilität für die Kinder bedeutet, wie sie sich z.B. von AD(H)S unterscheidet und warum es vor allem eine effektive Ressource ist.

Themen:

- Merkmale einer Hochsensibilität
- Was braucht ein hochsensibles Kind?
- Grenzsetzungsprobleme und Abgrenzungsstrategien
- Belastung und Belastbarkeit

Referentin: Annika Berzins
Ergotherapeutin
Veranstaltungsort: Kreishaus Wesel, Raum 007
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsdatum: Samstag, den 26.10.2024, 09:00-15:30 Uhr

Bitte denken Sie an Getränke und Verpflegung.

Angebote außerhalb einer Anmeldepflicht über die Servicestelle Kinderbetreuung

Erste-Hilfe-Kurse „Erste Hilfe am Kind“ über Rescue-Kompass

Termine:

27.01.2024

23.03.2024

25.05.2024

28.09.2024

23.11.2024

**Alle Termine finden in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr in den Räumen von
Rescue-Kompass, Hamminkeler Landstr. 124, 46487 Wesel, statt.**

Bitte melden Sie sich eigenständig über Rescue-Kompass an:

jenni.i-uhlig@rescue-kompass.de

Daneben gibt es folgende weitere Anbieter in Wesel:

- Malteres Hilfsdienst e.V. Wesel
Am Blaufuß 8
46485 Wesel
Fon: 0281/ 339220

- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wesel
Schermbeker Landstr. 34 -36
46485 Wesel
Fon: 0281/ 19214

- Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Wesel
Handwerkerstr. 3
46485 Wesel
Fon: 0281/ 331010

- Arbeiter-Samariter-Bund Wesel
Friedenstr. 66
46485 Wesel
Fon: 0281/ 4056374

Bemühen Sie sich bitte eigenständig um Termine.

Gutscheine für einen Erste-Hilfe-Kurs bekommen Sie über Ihre Fachberaterin.



Stadt Wesel \ Team Kinder- und Jugendförderung \ Klever-Tor-Platz 1 \ 46483 Wesel

Anmeldung

zu Veranstaltungen aus dem Fortbildungsprogramm

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich bin Kindertagespflegeperson für: (bitte ankreuzen)

Stadtverwaltung Wesel Kreisverwaltung Wesel

Veranstaltungen:

1. _____

2. _____

3. _____

Ich stelle mich darauf ein, dass eine Veranstaltung unter Umständen online stattfindet und **stimme mit meiner Unterschrift zu, dass meine E-Mail-Adresse an die referierende Person weitergegeben wird**, um mich zu der Online-Veranstaltung einladen zu können.

Ebenso stimme ich mit meiner Unterschrift zu, dass über eine Rundmail meine E-Mail-Adresse u.U. anderen Teilnehmern einer Veranstaltung bekannt wird.

Datum, Unterschrift



Stadt Wesel \ Team Kinder- und Jugendförderung \ Klever-Tor-Platz 1 \ 46483 Wesel

Anmeldung

zu Veranstaltungen aus dem Fortbildungsprogramm

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich bin Kindertagespflegeperson für: (bitte ankreuzen)

Stadtverwaltung Wesel Kreisverwaltung Wesel

Veranstaltungen:

1. _____

2. _____

3. _____

Ich stelle mich darauf ein, dass eine Veranstaltung unter Umständen online stattfindet und **stimme mit meiner Unterschrift zu, dass meine E-Mail-Adresse an die referierende Person weitergegeben wird**, um mich zu der Online-Veranstaltung einladen zu können.

Ebenso stimme ich mit meiner Unterschrift zu, dass über eine Rundmail meine E-Mail-Adresse u.U. anderen Teilnehmern einer Veranstaltung bekannt wird.

Datum, Unterschrift



Stadt Wesel \ Team Kinder- und Jugendförderung \ Klever-Tor-Platz 1 \ 46483 Wesel

Anmeldung

zu Veranstaltungen aus dem Fortbildungsprogramm

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich bin Kindertagespflegeperson für: (bitte ankreuzen)

Stadtverwaltung Wesel Kreisverwaltung Wesel

Veranstaltungen:

1. _____

2. _____

3. _____

Ich stelle mich darauf ein, dass eine Veranstaltung unter Umständen online stattfindet und ***stimme mit meiner Unterschrift zu, dass meine E-Mail-Adresse an die referierende Person weitergegeben wird***, um mich zu der Online-Veranstaltung einladen zu können.

Ebenso stimme ich mit meiner Unterschrift zu, dass über eine Rundmail meine E-Mail-Adresse u.U. anderen Teilnehmern einer Veranstaltung bekannt wird.

Datum, Unterschrift

Herausgeberin:

Stadt Wesel, Die Bürgermeisterin
Fachbereich Jugend, Schule und Sport
Klever-Tor-Platz 1 \ 46483 Wesel